

## **Leistungsmissbrauch verhindern: Sachleistungen für Asylbewerber und Ausreisepflichtige**

**Bürgerschaftssitzung | 01. November 2018**

Sehr geehrte/r Präsident/in, meine Damen und Herren,

Wie immer wollen die Kollegen und Kolleginnen der AfD sich nicht auseinandersetzen über den Zugang zu Sprache, Zivilgesellschaft, Vereinen, Ausbildung, Arbeitsmarkt, sowie die Stärkung des Ehrenamtes, die Beschaffung von Wohnraum; gute Integration in Kita und Schule u.s.w. für Menschen die dauerhaft bei uns bleiben.

Nein, wir debattieren wie bereits in vielen unserer Bürgerschaftssitzungen aufgrund der AfD über die globale Frage, ob wir Menschen von der Flucht abhalten, indem wir ihnen ein Taschengeld von maximal 140€ streichen.

Meine Damen und Herren, die Ursachen für Flucht sind Krieg, Gewalt, Menschenrechtsverletzungen, Klimawandel und Hunger. Laut UNO-Flüchtlingshilfe sind weltweit, Ende 2017, etwa 68 Millionen Menschen auf der Flucht. Ohne Zweifel, erhoffen sich die Menschen die es bis nach Hamburg schaffen ein besseres Leben.

Welche Lösungen gibt es für diese Lage?

Aus liberaler Sicht müssen:

1. weltweit betrachtet; die Fluchtursachen bekämpft werden.
2. europaweit betrachtet; brauchen wir ein funktionierendes Verteilungssystem.

Und was brauchen wir in Hamburg? Das habe ich Eingangs gesagt, die Befassung mit Integrationsthemen und nicht die Befassung mit Bundes-, EU und Weltpolitik. Dem vorgelegten Antrag werden wir –ebenso wie den vorhergehenden- mangels Oberflächlichkeit wieder nicht zustimmen.